



Lehrstellenbewerbung

Online-Bewerbung: Tipps

Formen der Online-Bewerbung

Je nach Firma musst du deine Lehrstellenbewerbung entweder per E-Mail einreichen oder auf einem Onlineportal (Onlineplattform, Online-Formular) hochladen.

Egal welche Form: Eine gute Vorbereitung lohnt sich, plane genügend Zeit dafür ein!

Vorbereitung

- PDFs von deinem Bewerbungsbrief (mit eingefügter Unterschrift) und deinem Lebenslauf (mit Foto) erstellen, indem du die Word-Dokumente umwandelst: «Datei > Speichern unter» und beim Dateityp «PDF» wählen.
- Deine Zeugnisse, Schnupperberichte etc. scannen, damit du sie elektronisch verfügbar hast. Du kannst sie dazu mit einer kostenlosen Scan-App (z. B. Genius Scan) auf deinem Handy abfotografieren, bearbeiten und dir via E-Mail zuschicken (Anleitung unter www.youtube.com/watch?v=BOH943yB3aE. Das Hochladen auf Yousty ist nur ein Beispiel, du kannst die Dateien nach dem Scannen auch auf andere Plattformen laden oder per E-Mail verschicken).
- PDFs thematisch ordnen, falls nötig elektronisch zusammenfügen und dann abspeichern: 1. Bewerbungsbrief, 2. Lebenslauf und 3. Beilagen (Schulzeugnisse, Schnupperberichte usw. Immer jeweils die neuesten zuoberst). Für das Zusammenfügen gibt es Gratisprogramme wie zum Beispiel combinepdf.com oder www.sodapdf.com/de/pdf-zusammenfuegen. Bitte beachte, welche Gratisprogramme mit deinem Browser funktionieren.
- PDF-Dateien sinnvoll und eindeutig bezeichnen: «Lebenslauf Lea Muster», nicht «slpr01368» oder «Lebenslauf».
- Seriöse E-Mailadresse benutzen: «Lea.Muster@gmail.com» nicht «blondy05@party.com».
- Für die Bewerbung per E-Mail: Recherchieren, an wen die Bewerbung geschickt werden muss. Keine unpersönlichen Adressen wie «info@firma.ch» verwenden, sondern an die im Inserat angegebene Mailadresse bzw. an die persönliche Mailadresse der Ansprechperson adressieren.

Bewerben

E-Mail

- Komplette, fehlerfreie Bewerbungsunterlagen (Dokumente im Format PDF) als Anhang (Attachment) einfügen (siehe oben).
- In die Betreffzeile schreiben, worum es geht: Beispiel «Bewerbung für die Lehrstelle als Gärtnerin EFZ».
- Anrede wie in einem Brief.
- Kurzer Mailtext (2-3 Zeilen) mit Bezug auf die Stellenausschreibung und Hinweis auf die Bewerbungsunterlagen im Anhang.
- Grussformel und Vorname und Name wie in einem Brief.
- Angabe von eigenen Kontaktangaben (Telefon, Post- und E-Mail-Adresse) für Rückfragen.
- Testmail zur Kontrolle an dich selbst schicken.

Onlineportal

- Meist muss man auf dem Onlineportal zuerst einen Account (Konto) eröffnen. Dafür Konto erstellen, Benutzername und Passwort setzen.
- Formularfelder ausfüllen (je nach Onlineportal erforderlich): Text zuerst in ein Word-Dokument schreiben und auf Fehler gegenlesen lassen – dann erst den Text ins Onlineformular kopieren.
- Alle Dokumente genau dort hochladen, wo es gewünscht wird.
- Manchmal muss man noch die AGB («Allgemeine Geschäftsbedingungen») bestätigen. Damit erklärt man sich einverstanden mit den Bedingungen für die Nutzung der Plattform.
- Hinweis: Bei manchen Portalen kann man auch speichern und später weitermachen, bei manchen kann man das nicht.
- Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) aufbewahren.

Nach dem Versand

- E-Mails täglich abrufen.
- Spamordner regelmässig kontrollieren.
- Falls weder eine Eingangsbestätigung noch sonst eine Antwort des Lehrbetriebs eingegangen ist: nach ca. 1 Woche nachfragen, ob der Lehrbetrieb die Bewerbung erhalten hat.